



Fraktion in der
Bezirksvertretung
Münster-Nord

5. März 2014

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die nördliche Ausfahrt des Lidl-Parkplatzes an der Westhoffstraße wird durch den Verzicht von mindestens einem Parkplatz verbessert. Die notwendigen Prüfungen, Planungen und Kostenermittlungen sind unverzüglich einzuleiten.

Begründung

Das Verlassen des Parkplatzes an dieser Stelle ist aufgrund der durchgezogenen Linie auf der Westhoffstraße und des aufgestellten Verkehrszeichen nur in Fahrtrichtung rechts möglich. Allerdings ist durch parkende Autos die Sicht nach links nicht möglich. Diese Situation ist gefährlich und allgemein unstrittig, was eine Vielzahl von Bürgereingaben überzeugend verdeutlicht. Nicht überzeugend sind allerdings die Argumente der Fachverwaltung, hier keine Änderungen vorzunehmen. „Die bestehende Sichtbehinderung sei als „Ausfahrtstypisch“ zu bezeichnen.“ Auch sei eine ausreichend große Aufstellfläche im Ausfahrtsbereich vorhanden, um das Fahrzeug schräg aufzustellen und dann ggf. durch Hineintasten in die Fahrbahn den Parkplatz zu verlassen.

Die ausfahrtstypische, und damit gefährliche Sichtbehinderung, kann durch die o.a. Maßnahme dauerhaft entschärft werden. Auch das „Hineintasten“ in die Fahrbahn ist nur ein theoretischer Lösungsansatz. Um eine Sicht auf heranfahrende Fahrzeuge von links zu bekommen, muss man das eigene Fahrzeug schon ein gutes Stück (beinahe zur Hälfte) in die Fahrbahn lenken. Damit zwingt man die Fahrzeuge auf der Westhoffstraße entweder zu einer Vollbremsung oder es kommt zu einer Kollision.

Es ist daher sinnvoll und geboten, hier eine nicht ausfahrtstypische Situation mit ausreichender Sicht nach links zu schaffen. Auch macht es keinen Sinn, an dieser Stelle erst auf Unfälle zu warten, um dann eine Lösung anzugehen. Eine solche Vorgehensweise wäre den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort nicht zu vermitteln.

Frese

Igelbrink

Lamken

Langela

Urbscheit

Witte